

Vita PD Dr. Bettina Brockmeyer

2020 bis 2021 Gastwissenschaftlerin am Arbeitsbereich Globalgeschichte der Universität Hamburg

2018 bis 2020 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte der Friedrich Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

2007 bis 2018 – mit Unterbrechungen für ein Forschungsstipendium der Gerda Henkel Stiftung und für Elternzeiten – wissenschaftliche Mitarbeiterin und Assistentin an der Fakultät für Geschichts-wissenschaften, Philosophie und Theologie der Universität Bielefeld, Habilitation im Mai 2019

2006 bis 2007 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Georg-August-Universität Göttingen, Promotion im Juli 2007 an der Universität Kassel

2002-2006 Stipendien der DFG (Graduiertenkolleg) und der HU Berlin (Berliner Programm zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre)

1994 bis 2001 Studium zunächst der Rechtswissenschaften und Philosophie, dann Germanistik, Geschichte, Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum und am University College Cork in Irland

Habilitation: Geteilte Geschichte, geraubte Geschichte. Koloniale Biografien in Ostafrika (1880-1950), Frankfurt/M., New York, erscheint im Sommer 2021

Promotion: Selbstverständnisse. Dialoge über Körper und Gemüt im frühen 19. Jahrhundert, Göttingen 2009